

Nr.20/18.11.2016

Beim Geburtstagsfest im Café MITeinander SPD ehrt Flüchtlingshilfe

Die Flüchtlingshilfe Sprockhövel ist vom SPD-Stadtverband mit dem Ehrenamtspreis ausgezeichnet worden. Die Verleihung des mit 500 Euro dotierten Preises an Flüchtlingshilfe-Koordinatorin Miriam Venn erfolgte beim Fest zum einjährigen Bestehen des Café MITeinander.

„Drei auf einen Streich“, fasste SPD-Stadtverbandsvorsitzende Marion Prinz das Ereignis treffend zusammen: Zusätzlich zur Preisverleihung und zum Geburtstagsfest des Café MITeinander feierte Miriam Venn auch noch ihren 33. Geburtstag. „Schön, dass du geboren bist“, sangen die mehr als 100 Gäste ihr zu Ehren im großen Saal des evangelischen Gemeindehauses am Perthes-Ring in Niedersprockhövel

Marion Prinz würdigte die Arbeit der Flüchtlingshilfe mit ihren über 300 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. „Hier wird Zusammenhalt gefördert“, sagte die SPD-Politikerin, „es ist eine tolle Leistung, die hier alle gemeinsam gestemmt haben.“ Miriam Venn erhalte den Preis stellvertretend für alle Ehrenamtlichen. Selbstverständlich werde das Preisgeld umgehend in die Arbeit der Flüchtlingshilfe gesteckt, sagte die Geehrte in ihrer Dankesrede.

Dann kamen die inzwischen ungeduldig gewordenen Kinder zu ihrem Recht. Das Café-Team hatte ein buntes Programm vorbereitet. Eierlaufen, Zeitungstanz, Kleiderstaffel, Reise nach Jerusalem - bei alten Kinderspielen machten nicht nur Kinder begeistert und lautstark mit, ebenso bei Spielen aus der Outdoor-Kiste der Flüchtlingshilfe. Vor der Flash-Foto-Box drängelten sich Jung und Alt, um sich in bunten Verkleidungen ablichten zu lassen. Dicht umlagert war auch das Mitbring-Buffet mit Speisen, Kuchen und Süßigkeiten aus aller Herren Länder. Und am Abend machte die beliebte Sprockhöveler Band „Blue House“ Musik zum Tanzen. Sie war schon zuvor mehrfach bei Veranstaltungen der Flüchtlingshilfe aufgetreten.

Etwa 15 Frauen betreiben seit November 2015 ehrenamtlich das Café MITeinander, in dem jeden Donnerstag von 16 bis 19 Uhr Einheimische und Geflüchtete zu Gesprächen und Spielen zusammenkommen. Das Café der Flüchtlingshilfe wird aus Spenden finanziert. Rund 2500 Gäste haben bisher dieses Angebot genutzt, jede Woche kommen 40 bis 50, darunter vor allem Familien mit Kindern und junge Alleinstehende. Bei besonderen Anlässen wie dem Zuckerfest, der Karnevalsfeier oder dem Kürbisschnitzen zu Halloween nahmen noch mehr teil, Frühlings- und Sommerfest verzeichneten gleich mehrere Hundert Feiernde.

Bildunterschriften

Urkunde, Blumen und 500 Euro: SPD-Stadtverbandsvorsitzende Marion Prinz (links) und ihr Stellvertreter Jochen Müller überreichen den Ehrenamtspreis am Miriam Venn.

Ein Ständchen zum Geburtstag: Das Team des Café MITeinander freut sich über ein Jahr erfolgreiche Arbeit.

Rappellvoll: Die Geburtstagsfeier des Café MITeinander mit über 100 einheimischen und zugewanderten Gästen.